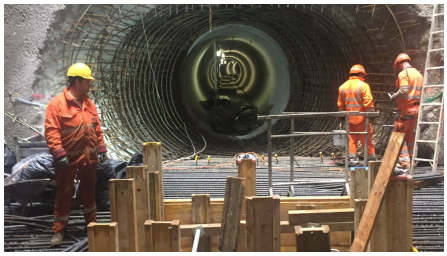
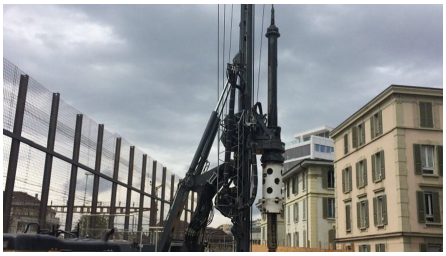
Kabel Galerie









ZUSAMMENFASSUNG

Im Rahmen der Vorbereitungsarbeiten für die Bahnhofsbaustelle Lausanne mussten alle Kabel, die die Bahntätigkeit der Region steuern, umgeleitet werden. Dazu haben wir zwei Brunnen 27.00 und 22.00 Meter tief ausgehoben und abgedichtet, um eine Micro-Tunnelbohrmaschine mit einem Außenradius von 3.00 m einzuführen, der einen 625 m langen Tunnel unter dem Lausanne SBB Bahnhof gebohrt hat. Wir haben auch 2 gedeckten Gräben gebaut, um die bestehenden Netzwerke mit der Kabelgalerie zu verbinden.

LEISTUNGEN IM DETAIL

- Bau einer 13,50 m hohen Schutzwand zwischen den SBB-Gleisen und der Baustelle.
- Abbruch eines Teils des bestehenden Parkhauses.
- Installation eines Turmkrans (40 to Winde).
- Primär- und Sekundärpfähle (D 800mm) für Bohrlochköpfe, Länge 5,00 m und 12,00 m
- Aushub der Schächte, im Fels, Vorspritzbeton, 2.600 m^3 Aushub und 500 m3 Spritzbeton.
- Weiterentwicklung mit der Micro-Tunnelbohrmaschine schiebt das Rohr, 625 ml, 3 m im Durchmesser.
- Unterfangung eines überdachten Grabens entlang der SBB-Gleise
- Bau eines neuen gedeckten Grabens entlang der SBB-Gleise

- Bau eines neuen gedeckten Graben in hochstädtischen Gebieten
- Bohren einer Verbindungswelle zum Tunnel DN 1000 mm
- Bau einer 600 m langen Sohle im Tunnel in Etappen von 150 m Beton mit Pumpbeton im Abstand von bis zu 300 m.
- Bau von 2 Betongewölben für Tunnelverbindungen
- Bau einer Betonkaverne im Tunnel
- Einbau von 2 selbsttragenden Vorplatten zur Brunnenabdeckung

HERAUSFORDERUNGEN

- Ungewöhnliche und hochtechnische Arbeiten
- Arbeiten in hochstädtischen Gebieten
- Arbeiten in SBB-Umgebungen
- Arbeiten im 3-Schicht-Betrieb
- Komplexe Logistik

FACTS

Standort	Lausanne , Schweiz
Status	fertiggestellt
Bauvolumen (Wert unserer Leistungen)	11,5 Mio. CHF
Baubeginn	Januar 2016
Fertigstellung	Januar 2019
Bauherrschaft	CFF SA
Auftraggeber	CFF SA
Projektverfasser	Stucky SA
Bauleitung	Stucky SA
Bauleitung	Stucky SA

LEISTUNGEN

Ingenieurbau